

BAYERISCHES
NATIONALMUSEUM

Louis Dulcken
Churfürstl. Hof-mechanischer
Forte piano macher
wohnhaft vor dem Hof
in seiner eigenen Behausung
in München

Matinée

Karl Theodors Münchner Komponistinnen

Lieder und Klaviermusik von Franziska Lebrun-Danzi
und Sophie Dulcken, geb. Lebrun

Paula Bär-Giese, Sopran und Klavier
auf einem originalen Dulcken-Hammerflügel

Sonntag, 23. März 2025
11 Uhr im Saal 70

Karten an der Museumskasse, 15 Euro
(12 Euro ermäßigt) inkl. Museumseintritt



Karl Theodors Münchner Komponistinnen

Lieder und Klaviermusik von Franziska Lebrun-Danzi und Sophie Dulcken, geb. Lebrun

Der Musikliebhaber Kurfürst Karl Theodor berief 1781 Jean Louis II. Dulcken aus einer berühmten niederländischen Klavierbauerfamilie in München zum Hof-Pianofortemacher. Dieser heiratete die Pianistin und Komponistin Sophie Lebrun, Tochter der Opernsängerin und Komponistin Franziska Danzi-Lebrun, die schon in Karl Theodors Mannheimer Hofkapelle gewirkt hatte. Die beiden gefeierten Musikerinnen komponierten etliche Klavierlieder, eine in der Romantik sehr beliebte Gattung. Ganz im Sinne dieser Zeit begleitet sich die Pianistin und Sopranistin Paula Bär-Giese selbst auf einem originalen Hammerflügel eben jenes Jean Louis II. Dulcken von 1815, den das Greifenberger Institut für Musikinstrumentenkunde großzügig leihweise zur Verfügung stellt.

